

-I-

Wat in düesem Bauke te liäsen stäiht

Dat äiëste Bauk Mose - Genesis

Guott maket diän Hiëmmel un dei Äärde	1
Dei twedde Geschichte, bu Guott diän Menschen makere.	
Dei Menschen im Paradiese	4
Dei äiëste Sünne	5
Flauk un Siägen in äint	7
De Brouër schlött diän Brouër dout	8
Guott maket Rümmestraote	11
Guott makere Frieden met diän Menschen	15
Noah un sine Süöhne	16
Dei Afüemmlinge van Noah	17
De Touërn te Babel	18
Noah un sine Süöhne	12
De Afküemmlinge van Noah	13
Abram (Abraham) treckt nao Kanaan	19
Abram in Ägypten	20
Abram un Lot	21
Wat Guott diäm Abram tau'eluowet hiät	21
Guott mâket en Bund met Abram	22
Hagar un Ismael	23
Dat Täiken vam Bund	24
Guott es te Gast bi Abraham	25
Abraham biddet füör Sodom	27
Sünne un Schanne in Sodom un Gomorrha	28
Guott straofet Sodom un Gomorrha	29
Lot un sine Döchter	30
Abraham un Abimelech	31
Isaak wett gebuorn	32
Hagar un Ismael wett verdriëwwen	33
Guott stellt Abraham op de Prouwe	34
Abraham kofft Land füör 'ne Graffstie	35
Abraham sin Knecht seuket 'ne Brut füör Isaak	36
Dei Friggerigge üm Rebekka	38
Dat Häimkuommen	40
Abraham as Lîftüchter met siner twedden Frau	41

- II -

Rebekka kritt Twillinge	42
Esau verkofft sin Iärwdäil füör en Teller Liëppelbrî	42
Isaak un Rebekka in Gerar	43
Jakob bedreiget sinen Vâer	44
Jakob treckt nao Syrien	47
Jakob süht diän Hiëmmel uoppen staohn	48
Jakob küemmt nao Laban	49
Jakob maut twäimaol üm Rahel deinen	51
Jakob wett üöwwer diän Liëppel balbäiërt	52
Lea schenkt diäm Jakob Süöhne	52
Dei Süöhne van diän bei'en Miägeden	53
Ouk Tüöwerigge helpet nicks	53
Jakob kritt diän verdennten Louhn	54
Jakob mâket siëck stillekes düör de Dämpe	55
Guott höllt de Hand üöwwer Jakob	57
De Verdragg tüschen Jakob un Laban	58
Jakob mâket siëck praot füör Esau	59
Jakob ringet met Guott	61
Dat Driäppen met Esau	62
Dei Schlächterigge van Sichem	64
Jakob küemmt nao Bethel	66
Guott ungerstriket sin Verspriäcken van frischem	66
Benjamin wett gebuorn un Rahel stiärwet daobî	67
Josef un sine Bröüers	67
Josef wett verkofft	68
Jakob hiät Trûer üm Josef	70
Juda un Thamar	70
Josef in Potifar sinem Huse	73
Josef verkläört, wat dei Dröüme van diän Gefangenen bedütt	74
De Pharao dröümet	76
Josef dütt diäm Pharao sine Dröüme	77
Josef wett diäm Pharao sin Stellvertrîer	78
Josef sine Bröüers mâket siëck op en Padt nao Ägypten	80
Häimkuommen un Suorgen	82
Jakob lött Benjamin mettrecken	82

- III -

Joséf niähmet sine Bröüers frönnleck op	83
Josef stellt sine Bröüers op de Prouwe	85
Juda triëtt füör sinen Brouër in	86
Josef däut kund, bekke hei es	87
De Pharao lött Jakob nao Ägypten huollen	88
Guott mâket Jakob Maut füör de Reise	89
Jakob un sine Famillge kuommet nao Ägypten	89
Jakob stäiht vüör diäm Pharao	91
Jakob sin lessten Willen	91
De Douënfier füör Jakob	92
De Mensch denkt, owwer Guott lenkt	92

Dat twedde Bauk Mose - Exodus

Dei Kinger Israels as Knechte in Ägypten	94
Dei Wäihmöüers ächterdrîwet dei Pliäne vam Pharao	94
Israel sin Hülpesmann	95
Mose fînget sine Bröüers	96
De Flüchtlingk fînget äin Tehäime	97
Guott brucht Mose füör dat, wat hei vüörhiät	98
Mose höllt dat Wîerwaort	100
Mose maket siëck op diän Padt nao Ägypten	101
Mose un Aaron lei'et dei Israeliten	102
Mose un Aaron gott naom Pharao	102
Dei Nout wätt grötter	103
Guot künniget ân, dat hei ingrîpen well	103
Mose wätt nuoch enns beraupen	104
Dei ägyptischen Plaogen	105
Dei äiërste Plaoge: Water wätt Blaut	106
Dei twedde Plaoge: Füörsche	107
De Pharao blitt starrköppsch	107
Dei drürre Plaoge: Stiäckmüggen	108
Väiërte Plaoge: Untüüë, Flöühe un Wandlüüse	108
De Pharao lenket tîdwîse in	108
Fiffte Plaoge: Veihepestilenz	109
Sesste Plaoge: Schwiären	109
Siëwente Plaoge: Hagel	110

- IV -

De Pharao lenket ouk düetmaol tîdwîse in	110
De Pharao blitt harre	111
Achte Plaoge: Groute niährige Heuhüppers	112
Niägente Plaoge: Düüsternis	113
Guott verkünniget diäm Pharao diän schwaorsten Schlagg	113
Ääger dat se opbriäcket, fiert dei Israeliten dat Passafest	113
Dat Blaut vam Passalamm	116
Tiënnte Plaoge: Dei öllsten Kinner stiärwet	117
Dei Israeliten trecket ut Ägypten	117
Guott beglett sin Volk	117
Dei Ägypters biäset diän Israeliten ächterdrîn	118
Düör dat Rou'e Meer	119
Dei Israeliten danket Guott	121
Guott suorget füör sin Volk	122
Dat Volk hiät nicks begriëppen	124
Opgebüüörte Hänne bränget diän Sieg	125
Guott sin hilligen Biärg	126
Dei hilligen tiënn Gebuotte	128
Mose as Middelsmann tüschen Guott un Volk	129
Wat Guott diäm Volke süss nuoch sagge	129
Guott seëgt sin Heil tau un drügget diän Israeliten	130
Guott maket en Verdragg met Israel	130
Guott well, dat dei Israeliten äin Hilligdum bugget	131
Dei Bundeslade	131
De Danz üm dat güllene Kalf	133
Mose schlött dei Bundestaofeln kuort	134
Dei Straofe	135
Guott seihn – dat bränget diän Dout	137
Mose maut sin Gesichte bedecken	129
Dat hillige Telt wätt op'erichet	140
De Här niähmet Wuohnunge bi diän Israeliten	140

**Ut diäm drüdden, väiërten un fifften Bauk Mose
(Levitikus, Numeri, Deuteronomium)**

De Sünnenbock	140
Blaut iätten es verbuan	141

- V -

Verbuot van Blautschanne, Untucht un Sodomie	141
Dei Israeliten trecket af vam Biärge Sinai	142
Dat Volk es nit tefriän un mucket op	143
Mose kritt Helpers	143
Dat Volk kritt sin Fläisch	144
Dat Land Kanaan wätt ut'ekunschet	145
Dat Volk hiät kein Vertruggen mäh	146
Dei Straofe: Vättig Jaohre in diär Wäuste	148
Dei Rügge küömmet te late	148
Mose un Aaron hett Twîwel	149
Aaron maut stiärwen	150
Dei îserne Schlange	150
De Amoriterküönig Sihon kritt sine Straofe	151
De Moabiterküönig Balak seuket Hülpe bîm Töüwerer Bileam	152
En Magier, dä op Guott häört	152
Bileam maut Israel siägnen	153
Guott lött siëck nit bestiäcken	154
Ouk de drürre Verseuk schlött fähl	155
Bileam wicket de Taukumpft	156
Götzendennst am Biärge Pegor	157
Mose bestemmet, dat Josua sin Naofolger wätt	158
Josua kritt sinen Opdragg	159
Mose sin Lied	160
Mose stiärwet	164

Josua

Josua, de nigge Bäs	167
En Houërnwif van Kanaan helpt diän Israeliten	167
Dei Kanaaniter hett diän Maut verluorn	168
De Treck üöwwer diän Jordan	170
Beschnîunge un dat äiëste Passafest in Kanaan	172
Guott schickere en mächtigen Helper	172
Dei Müüern fallet	173
Rahab sine Famillge wett verschounet	175
Achan un sine Deiwerigge	176
Josuas Ächterlist	177

- VI -

Dei Stâdt Ai wett in'enuommen un dial 'ebrannt	178
Dat Gesetz wätt van frischem verliäsen	179
Dei Lüü van Gibeon reddigen siëck met Druogóg un Wispeltüten	179
Dei Kanaaniter wellt Gibeon straofen	181
Guott helpet diän Israeliten	181
Fîf Kanaaniterküönige wett 'efangen un dout 'eschlaon	183
Josua rait diän ganzen Süden van Kanaan ân siëck	184
De Norden van Kanaan wett in'enuommen	185
De Häär befiahl: Dat Land wätt op'edäilt	186
Josua maket sin Testament	187
Josua stiärwet	189

Ut diär Richtertid

Israel maut dat Land met diän Kanaanitern däilen	190
De Richter Otniël	190
De Richter Ehud reddiget dei Israeliten met Ächterlist	191
Guott reddiget dei Israeliten met Hülpe van em Wîwe	192
Guott straofet dei Israeliten düör dei Midianiters	194
Guott beraupet Gideon	194
Gideon stellt Guott op dei Prouwe	196
Diäm Häären es Israels Strîtmacht te grout	197
Guott helpet Gideon	197
Gideon well nit Küönig sin	199
Gideons Dout	199
Abimilech well Küönig sin	199
Jotam sine Faobel	200
Abimelech un dei Büörger van Sichem geraon in Korell	
Abimelechs Enne	201
Jiftach wätt de nigge Bâs	203
Jiftach sind Gelüöwnis un sin bitteren Sieg	204
Siëg es Schibbolet!	205
Dei Gebuort van Simon wätt verkünniget	205
Simson well siëck bestân met em Philisterwecht	206
De äierste Strît met diän Philistern	207

- VII -

Simson schlött dousend Philisters dout	207
Simson is nit lichte te fangen	209
Simson sine schwâke Stê	209
Simson verrött sin Gehäimnis	210
Simson vergillet Glîkes met Glîkem	211
En Levit huolt sine Frau nao Häime	213
Nachtkottäiër 'esocht	213
En aisk Verbriäcken	214
Straofgericht am Stamme Benjamin	215
De Stamm Benjamin wett sähnao ut'eruottet	216
De Stamm Benjamin draff nit utstiärwen	217
Fraulüü ut Schilo fûör Mannslüü van Benjamin	217
Hanna biët siëck üm en Jungen	219
Guott häört op Hanna sin Gebiät	219
Dat Kind häört diäm Häären	221
Samuel wätt Prophäit	221
Israel verleiset dei Bundeslade	223
Dei Bundeslade bi diän Philistern	223
Dei Bundeslade küömmet terügge	224

Ut diär Küönigstid

Samuel siëtt diän Isrealiten de Wacht ân	224
De junge Saul seuket en läsel un finget ne Küönigskroune	226
Israel kritt sinen äiësten Küönig	229
Saul fröchet nit	230
Guott lött Saul fallen	230
Samuel un Saul schedt siëck	232
Guott lött David taum Küönig salwen	233
David deint Saul	235
David un de Riese Goliath	235
David gewinnt en trüggen Frönnd	239
Saul well David ümbrängen	241
Jonatan helpet sinem Frönnd David	242
David maut vüör Saul flüchen	244

- VIII -

David beschiämmet Saul	246
David wätt Rööwerhauptmann	248
Dei klauke Frau van em däösigen Mann	249
Dei Klauke wätt David sine Frau	251
David seuket Schutz bi diän Philistern	251
Saul seuket Raot bi 'nem Douen	252
Sauls Dout	254
David trüert um Saul un Jonatan	255
David wätt Küönig üöwwer Juda	257
Krieg tüschen Juda un Israel	257
David maket Jerusalem tau siner Hauptstâdt	259
David huolt dei Bundeslade nao Jerusalem	259
David suorget siëck um die Naokuommen van Saul	261
David sünnet schwaor	262
David maut diäm Prophäiten Natan bichen	264
David maut sine Sünne düüer betahlen	266
Abschalom ritt dat Küönigdom an siëck	267
David maut ut Jerusalem flüchen	268
David wätt ut'eschannt	269
Dei Schlacht, dei op't Lesste gongk	271
Abschaloms Enge	271
David trüert um Abschalom	272
Adijona well Küönig wäen	274
David bestemmet Salomo as Küönig	275
Adonija maut opstiäcken	276
David sin letzten Wille un sin Dout	277
Salomo bränget sinen Giëgenspiëller Adonija op Sîte	278
Salomo bestadt siëck met diär Tochter vam Pharao	280
Salomo draff siëck wat wünschen	280
Salomo bewîset sine Klaukheit	281
Salomo sine Huofhollunge un sin Rouhm	282
Salomo maket en Verdragg met Hiram van Tyrus	283
Salomo bugget diän Tempel	283
Salomo bugget siëck sinen Küönigspalast	284
De Tempel as diäm Häären sine Wuohnstie	285
Dei Küönigin van Saba beseuket Salomo	285

- IX -

Salomo sine Pracht, Macht un Rîkdum	287
Salomo drîwet Viëllwîwerigge un Götzendennst	287
Dei tiënn Stämme fallt af vam Huse David	288
Jerobeam as Giëgenküönig	290
Küönige van Juda	291
Küönig Nadab un dat Enge van Jerobeam un siner Famillge	292
Küönig Ela van Israel un dat Enge van Bascha un siner Famillge	293
Dei Küönige Omri un Ahab in Israel	293
De Prophäit Elija wicket ne groute Dröggède	294
Elija un dei Wirrefrau in Serepta	295
Elija maket der Wirrefrau iëhren dou'en Suohn wîer lambännig	296
Elija driäppet Ahab	297
Bei es de waohre Guott?	298
Dat Enge van diär Dröggède	301
Elija hiät kein Lussen mäh un well opgiäwen	301
Nabot sin Wînbiärg: Ahab missbrucht sine Macht	303
Ahabs Enne	304
Guott huolt Elija tau siëck	306
Elischa un dat Wîf van Schunem	307
Brout fûör hunnert Prophäiten	310
Jehu wätt Küönig van Israel, Isebels Dout	310
Jehu ruottet dei Famillge van Ahab ut	312
Jehu lött alle Baaldeiners ümbrängen	312
Israels Unnergangk as Straofe	313
Dei Assyrers niähmet Samaria in un trecket vüör Jerusalem	314
Nebukadnezar niähmmet Jerusalem in	315
Klaoge in diär babylonischen Gefangenschopp	316
Dei Schrift an diär Wand	317
Dei Israeliten drüewet häime nao Jerusalem	319
De nigge Tempel	321

Anhang

Wörterverzeichnis	323
Hinweise zur Schreibweise und Aussprache	336
Zeittafel zur Geschichte Israels	337
Literatur	
Vom Sinn einer plattdeutschen Bibelübersetzung	345